Erfassung von Adressen in Prosoz 14+ und OpenWebFM

Prosoz14+ und OpenWebFM nutzen eine gemeinsame Adressdatenbank. Daher hat das Erfassen neuer sowie die Änderung bestehender Adressen Einfluss auf die Vorgänge der „beteiligten“ Sachgebiete. Darüber hinaus besteht vom Fachverfahren eine Schnittstelle zur Finanzwesensoftware. Insofern ist es dringend erforderlich, innerhalb des Fachdienstes einheitliche Regeln bei der Erfassung von Adressen anzuwenden. Dies soll sicherstellen, dass die umfangreichen Funktionen der Fachverfahren (Buchhaltung, Druckdienst etc.) optimal, fehlerfrei und komfortabel genutzt werden können. Aus Gründen der Übersichtlichkeit und der Datensparsamkeit ist daher darauf zu achten, dass Duplikate der Adressdaten vermieden werden.

Bei der Erfassung von Adressdaten sind folgende Regeln zu beachten:

**Nutzung der Suchfunktion**

Prosoz14+

* Sämtliche Suchkriterien ausschöpfen, z. B. Name, Straße, Geburtsdatum
* Adressen unter „alle Namensfelder“ suchen
* Suchfunktion durch die Nutzung von sog. Jokern erweitern:

**?** 🡺 ersetzt bei der Suche genau ein Zeichen (z. B. „M?ller“ findet „Müller“)

**\*** 🡺 ersetzt beliebig viele Zeichen (z. B. „Weid\*“ findet „Weidener“, „Weidenfeller“, „\*mann“ findet „Neumann“, „Hausmann“)

OpenWebFM

* Sämtliche Suchkriterien ausschöpfen, z. B. Name, Straße, Geburtsdatum (tt.mm.jjjj)

Mehrere Suchkriterien sind in der Suchmaske mit Komma zu trennen (z. B. Vinzent, 13.06.2012)

* Suchfunktion durch die Nutzung von sog. Joker erweitern:

**\*** 🡺 ersetzt vor dem Suchkriterium beliebige Zeichen (z. B. „\*haus“ findet „Neuhaus“, „Althaus“)

Hinter dem Suchkriterium vervollständigt das Programm die Suche automatisch (z. B. „klar“ findet „Klarhold“, „Klarfeld“), der Joker \* ist daher nicht erforderlich.

**Erfassung von Adressdaten**

* **Für jede Adresse ist ein Vor- und Nachname zu erfassen!**
* Straßennamen werden ausgeschrieben (z. B. Oberstraße statt Oberstr.)
* Jugendhilfeanbieter werden **nur in Prosoz14+** und hier nur die Träger erfasst. Die Namen müssen aus mindestens zwei mit Leerschritt voneinander getrennten Wörtern bestehen.
* Behörden (auch interne Stellen, z. B. Fachdienst Soziales) sind wie folgt zu erfassen:

Vorname: Bezeichnung der oberen Organisationseinheit, z. B. Landkreis Waldeck-Frankenberg, Magistrat der Stadt Korbach, Familienkasse, Regierungspräsidium Kassel

Nachname: Bezeichnung der unteren Organisationseinheit, z. B. Fachdienst Jugend, Stadtkasse, Ausländerbehörde etc.

Zusätze sind nur zu erfassen, wenn Sie zwingend erforderlich sind, z. B. zuständige/r Sachbearbeiter/in – Herr/Frau Mustermann.

**Wichtig:** Programmseitig wird vorgegeben, einen Nachnamen zu erfassen. Entfällt die Nennung der Unterorganisation, ist der Name der Institution sinnvoll in Vor- und Nachname zu trennen, z. B. Vorname: Magistrat der Nachname: Stadt Korbach.

* Sind Adressen nicht nach diesen Regeln hinterlegt, sind sie entsprechend zu bereinigen.

**Duplikate als solche erkennen und kennzeichnen**

* Für dieselbe Person/Organisation mehrfach angelegte Adressen, die sich grundsätzlich nicht unterscheiden (einschl. der Zusätze), sind als Duplikate zu kennzeichnen.

Prosoz14+ 🡺 In der Adresse den Haken bei Duplikat setzen.

OpenWebFM 🡺 In den Personaldaten der Beteiligten den Haken bei Duplikat setzen.

* Bei fehlender Berechtigung informieren Sie bitte die jeweiligen Administratoren.
* Duplikate sind wie folgt zu erkennen:

Prosoz14+ 🡺 Vorgänge, in denen Duplikate genutzt werden, erscheinen ausgegraut.

OpenWebFM 🡺 Hinweis in Klammern auf Duplikat der Adresse beim Beteiligten.

Soweit möglich, sind die Duplikate aus den Vorgängen zu löschen und die korrekte Adresse ist als Beteiligter hinzuzufügen (Achtung: Bei den Beteiligten Vater/Mutter sind die Adressen zunächst in den Beteiligten „Dritter“ umzuwandeln und können erst dann gelöscht werden). Darüber hinaus sind Altvorgänge, in denen Duplikate verwendet wurden, uneingeschränkt nutzbar.

**Für Rückfragen stehen zur Verfügung**

OpenWebFM Frau Bauer (🕿 494) und Frau Rapp (🕿 154)

Prosoz14+ Frau Arnold (🕿 670) und Herr Keim (🕿 161)